

Waldbröler:innen geraten ins Visier der extrem rechten QAnon-Sekte

Die extrem rechte QAnon-Sekte hat auch viele Anhänger:innen im Oberbergischen, wie jetzt eine AROB-Recherche ergeben hat. Die QAnon-Verschwörungsideologie basiert auf der wahnhaften Überzeugung, dass eine „zionistische“/„satanische“ weltweite Elite Kinder entführe, foltere und ermorde, um aus dem Blut ein Verjüngungsserum zu gewinnen. Gedeckt werde diese Elite von einem „Deep State“, gegen den abtrünnige Teile des US-Militär kämpfen.

Nun sind einige Waldbröler:innen ohne eigenes Zutun und Wissen in das Visier der QAnon-Gläubigen geraten. Auslöser hierfür war ein Posting in einer Diskussionsgruppe des Telegram-Messengers. Die Telegram-Gruppe „(Denkanstöße) Menschenreise in die Neue Welt“ hat rund 50.000 Abonnent:innen, darunter offenkundig auch zahlreiche Personen aus dem Oberbergischen. Es beginnt am 9. August mit der Veröffentlichung von Fotos u.a. von einer Hofauffahrt eines Privathauses in einem Waldbröler Ortsteil. Zu sehen ist u.a. ein Bobbycar, das an einem Zaun hängt, und ein Schild mit dem Gesicht eines Pandabären. In der wirren QAnon-Vorstellungswelt sind u.a. dies Symbole bzw. Indizien für „Pädokriminalität“, in der Telegram-Gruppe wird bundesweit nach „Pädokriminellen“ „gefahndet“. Es folgen mehrere weitere Postings und hunderte Diskussionsbeiträge – zahlreiche Chat-Teilnehmer:innen gelangen offenbar zu der Überzeugung, dass in dem Haus in Waldbröl Kinder gefangen gehalten und gefoltert werden. Die Namen und die Adresse der Bewohner:innen und Satellitenbilder des Grundstücks werden veröffentlicht. Während einige darauf hoffen, dass die „White Hats“ (die angeblich geheime Fraktion des US-Militärs) sich der Sache annimmt, wollen andere selbst „aktiv“ werden. Diskutiert wird u.a. die Observation des Grundstücks mit Drohnen oder Wildkameras. Einige Chat-Teilnehmer:innen kündigen an, an dem Haus „vorbeizufahren“. „Da wäre mal ein Hausbesuch angesagt!“, „Lasst uns die Buden Abfackeln“, „Bude anzünden“, „Hängt sie Höher werden wir Rufen“ und „Ich denke auch wer solche abscheulichen Verbrechen begeht, hat definitiv sein Leben verwirkt“ usw. schreiben andere.

Auch das Panarbora und die Waldbröler Bürgermeisterin Larissa Weber werden von den Chat-Teilnehmer:innen verdächtigt, Teil des „pädokriminellen“ Netzwerks zu sein.

Es steht zu befürchten, dass es nicht bloß bei Worten bleibt und radikalisierte Anhänger:innen des QAnon-Verschwörungsglaubens Gewalt bis hin zu terroristischen Aktivitäten insbesondere gegen die Bewohner:innen des Hauses in dem Waldbröler Ortsteil ausüben. Daher sind wir am 11. August anonym an ein Mitglied des Kreistages herangetreten und gehen davon aus, dass zwischenzeitlich die Kreispolizeibehörde Kenntnis von der Bedrohungslage hat und entsprechende Maßnahmen ergreift.

---

Beim Messengerdienst Telegram gibt es schon seit längerer Zeit Gruppen in denen Verschwörungstheorien verbreitet werde. In einer dieser Gruppen mit dem Namen „Denkanstöße Menschenreise in die Neue Welt“ und über 50.000 Mitgliedern wird aktuell der Vorwurf von Pädophilie gegenüber BewohnerInnen eines Waldbröler Einfamilienhauses geäußert. Die Beweise: ein Pandabär an der Pforte und ein am Zaun aufgehängtes Bobbycar. In einer Untergruppe dieses Telegramkanals, an der immerhin 66 Personen teilnehmen, wird dazu aufgerufen das Haus zu beobachten, versteckte Kameras zur Observation aufzuhängen aber auch ins Haus zu gehen und die Kinder rauszuholen, wobei die Bereitschaft dies mit Gewalt zu tun deutlich geäußert wird „Die Bude abfackeln“ ist auch eine der Äußerungen. Da hier eine wirkliche Gefährdung für die Bewohner des Hauses vorliegt, wurden Auszüge aus der Telegramgruppe der Polizei übergeben,

die wohl die BewohnerInnen des Hauses warnen und auch Ermittlungen aufnehmen will. Wie weit sich diese Personen von der Realität entfernt haben wird beim Lesen des Chatverlaufs deutlich. Es gibt kein Vertrauen mehr in den Staat und in die Polizei, stattdessen wird von „White Hats“ gesprochen, einer angeblichen Geheimorganisation im US-Militär, die das Geschehen in Deutschland beobachten und im Geheimen bereits „Säuberungsaktionen“ (Wortlaut aus dem Chat) in Deutschland durchführen. So wird bei dem Haus in Waldbröl auch darüber spekuliert ob dieses Haus bereits gesäubert sei. Durch diese und andere Äußerungen im Chat wird deutlich, dass die Mitglieder der QAnon-Bewegung nahestehen, einer extrem rechten Gruppierung die ihren Ursprung in den USA hat.

**Bitte an die Presse:** Als Belege haben wir Auszüge aus dem Telegramchat mitgeschickt. Wir bitten aber darum zum Schutz der BewohnerInnen des betroffenen Hauses diese nicht zu veröffentlichen und auch den vollständigen Namen der Telegramgruppe nicht zu nennen, damit die dort geäußerten Gerüchte nicht noch weiter verbreitet werden.

Der genannte/zitierte Telegram-Chat ist öffentlich unter dem folgenden Link einsehbar: [https://t.me/menschenreise\\_diskussion](https://t.me/menschenreise_diskussion)

(Suche nach Waldbröl und dann die Kommentare unter den jeweiligen Einträgen)

*Antifaschistische Recherche Oberberg (AROB), 12.8.2021*

*Kontakt per Mail: ar-oberberg@protonmail.com*

Auszüge aus der Telegram-Gruppe „(Denkanstöße) Menschenreise in die Neue Welt“:

Das ist ja der Hammer - Nähe Waldbröl (Bereich Bonn / Siegburg / Hennef / Altenkirchen)

Panda-Bär, rotes Bobbycar ...


Unsere sächsische Turbo-Rechercheurin tüftelt mal und hilft uns...

Und für die Blöden:

NEIN - das Bobbycar dient nicht der Verkehrsberuhigung!

27K 👁 edited 21:17

Forwarded message  
Christian G.



Dies hat ein Spaziergang am Samstag ergeben...

28,7K 👁 21:17

110 Comments

Regina  
Wahnsinn... kann da nicht jemand mit 5 Schränken (Männer) anklopfen ? 🤪

21:35

Maximo  
Da wäre mal ein Hausbesuch angesagt!

21:38

Anke  
Ela Gwiasda  
Ich wohne in Wiehl. Und du?  
In einen kleinen Dörfchen bei Weyerbusch

21:40

kl@u\$ Qras(postbote 5 1 7 )  
20 km von meinem Wohnort, da fahr ich mal vorbei.Ich wette darauf das die Constellis Rennleitung nicht weit davon auf Patrouille ist 🤪

21:55

Körnung raut Kinderhände nicht auf  
zeichnet vom QAnon-Test: unbedenkliches.

21:55

Karl Lulatsch  
Lasst uns die Buden Abfackeln 🤪

21:56

Top Gean  
Man kann es echt nicht glauben wie Groß das Ganze ist

22:04

Frank Butter  
Hängt sie Höher werden wir Rufen

22:06

andrea  
Noch niemand unterwegs? Mal schauen ob es bewohnt, nur diskutieren bringt nichts

22:09

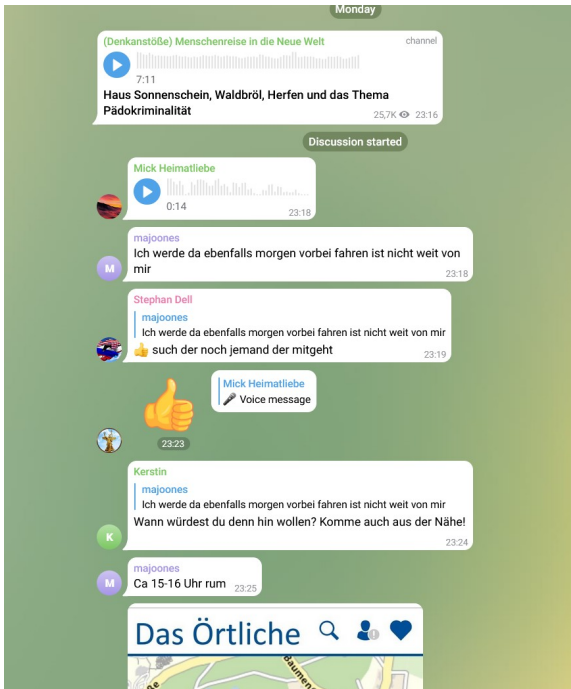
👍

Edk  
Photo

22:10

I bin i  
andrea  
Noch niemand unterwegs? Mal schauen ob es bewohnt, nur diskutie...  
OK. Fahr bitte los und schau nach. Aber dann bitte informiere uns auch was das zu bedeuten hat.

22:10



D. B. Mag da nicht jemand, der in der Nähe wohnt, eine Kamera aufstellen um zu sehen, wer dort ein und aus geht? 22:19



Licht&Liebe 🦋8787🦋 Wer in der Nähe wohnt und nicht aktiv wird, darf sein Karma selbst verantworten - mir sind wegen Auslandsaufenthalt leider die Hände gebunden, bis ich wieder im Lande bin ... Seid euch gewiss ... 00:17

Gaby 🐱 Josef Spitzlei Vielleicht sollte man den Kontakt zur Bürgermeisterin, Frau Larissa W... Da möchte ich gern zur Vorsicht mahnen. Seit sie ihren Auftritt auf der Abiturientia meiner Tochter im Juni 2021 in knallroten Stöckelschuhen hatte, weiß ich nicht, auf welcher Seite ich sie einordnen kann. Mein Bauchgefühl schlägt da Alarm. 17:37